

	<p>Object: Aureus des Marc Aurel für Lucius Verus mit Darstellung der Siegesgöttin, gefunden bei der Kapelle Kalkweil in der Nähe von Rottenburg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 2015-29</p>
--	--

Description

Der Avers zeigt den Kopf des Lucius Verus nach rechts mit der Inschrift L(ucius) VERVS AVG(ustus) ARMENIACVS – der Erhabene Lucius Verus, Sieger über die Armenier. Auf dem Revers schreibt die nach rechts stehende Siegesgöttin mit einem Griffel auf einen ovalen Schild VIC(toria) AVG(usta) – erhabener Sieg. Die Inschrift lautet: TR(ibunica) P(otestas) IIII IMP(erator) II CO(n)S(ul) II – zum vierten Mal Inhaber der tribunizischen Gewalt, zum zweiten Mal Befehlshaber und zum zweiten Mal Konsul.

Wie der beiliegende Unterlagszettel mitteilt, wurde diese Goldmünze im Jahre 1879 bei der Kapelle Kalkweil in der Nähe von Rottenburg am Neckar (Landkreis Tübingen) gefunden. Im Schwarzwälder Boten 49 vom 28. Februar 1880 wird auf S. 271 mitgeteilt, dass der Aureus „für 40 Mark an einen Alterthumsfreund ... veräußert wurde“. Die Münze befand sich seitdem in Privatbesitz und konnte 2015 mit Lotto-Mitteln erworben werden.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Gold
Measurements:	D. 19 mm, G. 7,35 g

Events

Created	When	163-164 CE
---------	------	------------

	Who	
	Where	Rome
Found	When	1879
	Who	
	Where	Kalkweil
Commissioned	When	
	Who	Marcus Aurelius (121-180)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Lucius Verus (130-169)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Victoria
	Where	

Keywords

- Aureus
- Classical antiquity
- Coin
- Fundmünze
- Legal tender

Literature

- Christ, Karl (Berab.) (1964): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland, Abt. 2: Baden-Württemberg, Teil 3: Südwürttemberg-Hohenzollern. Berlin, Nr. 3317.284.
- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1930): Roman Imperial Coinage, Bd. III: Antoninus Pius to Commodus. London, Nr. 522.